

## Wirkungsvoll SEIN – Kampagne 2020

## Von Gottes Geist geprägte Beziehung in der EHE

## Epheser 5,21-33

**1. Das tragende, göttliche Grundprinzip der Ehe (V.31-32)**

- Grundlage: 1.Mose 2,24 und Matthäus 19,4-6.
  - **Verlassen:** der Mann verlässt das Elternhaus = klare Trennung. Gemeinsam schliessen sie einen Treuebund.
  - **Anhangen:** Liebe in allen Facetten und klare, einfache Kommunikation.
  - **Ein-Fleisch-werden:** Sexualität als erfüllende leibliche Gemeinschaft.

Christus ist dabei das Lebenszentrum, sowohl bei der Ehefrau, wie beim Ehemann und in der Ehe selbst. Der Heilige Geist ist der, der alles durchflutet mit seiner Art, damit seine Früchte wachsen können. Ziel ist die Ehre Gottes!

**2. Die erste Klammer: Liebevolle Achtsamkeit – einander achten (V.21-24)**

- V.21 = gegenseitige Unterordnung = keine Hierarchie oder Unterdrückung! Ziel: gegenseitige Achtung.
- Was heisst hier «sich unterordnen»?
  - Persönliche Gottesbeziehung: V. 22B / 1.Petr. 5,6.
  - Paulus schaltet Macht- und Herrschaftsmentalität aus.
  - Wortbedeutung von «sich unterordnen»: achten, respektieren, sich demütigen, gegenseitige Verantwortung übernehmen, Schutz und Fürsorge in Anspruch nehmen.
- Was heisst hier «Haupt»?
  - Das griechische Wort wird auch mit «Quelle» übersetzt. Es geht hier um den Ursprung (Schöpfung). Gott schuf Adam und aus Adam (Mann) schuf Gott Eva (Männin). Regentum und Machthabertum wird hier gar nicht angesprochen. Christus ist die Quelle allen Lebens.

**3. Die zweite Klammer: wertschätzende Liebe – einander lieben (V.25-30)**

- Grundsätzlich gilt das für beide: Ehemann und Ehefrau – «liebet einander!» (z.B. Joh.13,34)
- Was heisst ihr «lieben»?
  - Einander annehmen, wertschätzen, anerkennen, ehren, Fehler vergeben und diese nicht nachtragen, das Beste aus dem Partner herausholen, zärtlich sein, ermutigen und für Männer: Liebe nicht nur mit Sex gleichsetzen.

Diese beiden Klammern bilden die gegenseitige Abhängigkeit und Ergänzung von Mann und Frau (V.33) in Form von wertschätzender Liebe und liebevoller Achtsamkeit.

*Wie sieht das praktisch in deiner Ehe aus? Wofür bist du dankbar in deiner Ehe? Wo wünschst du dir gesunde Veränderung? Schreibe diese auf und lade deinen Ehepartner zum Gespräch ein.*

---



---



---

